Protokoll

über die Gaufrühjahrsversammlung

Ort der Versammlung: Schützenhaus Eschbachschützen Neukirchen
Datum/Beginn Uhrzeit: 25.03.2011 20.00 Uhr
Leitung: Heinrich Aigner 1. Gauschützenmeister
Protokollführung: Uwe Strobelt

Anwesend waren:

Gauvorstand
Vertreter aus 37 Schützenvereinen

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Gauschützenmeisters
4. Sportberichte
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht Kassenprüfer und Entlastung
7. Grußworte
8. Grußworte des 1. Bezirksschützenmeisters
9. Ehrungen
10. Proklamation Gauschützenkönige
11. Wünsche und Anträge

Zu 1. Begrüßung

Der 1. Schützenmeister der Eschbachschützen Neukirchen begrüßte die anwesenden Mitglieder des Schützengaues. Der Schützenmeister stellte den Verein kurz vor. Er betonte, dass der Verein stolz ist, die Frühjahrsversammlung abhalten zu dürfen. Im Anschluss übergab er das Wort an den 1. Gauschützenmeister Heinrich Aigner. Dieser begrüßte namentlich den 3. Bürgermeister der Gemeinde Triftern Herrn Andreas Resch, sowie den Vertreter der Presse. Bei den Eschbachschützen Neukirchen bedankte er sich für die Ausrichtung der Gauversammlung recht herzlich.

Zu 2. Totengedenken

Die Anwesenden erhoben sich, um in einer Schweigeminute den verstorbenen Mitgliedern des Schützengaues zu gedenken.

Zu 3. Bericht Gauschützenmeister

Vor dem Jahresbericht stellte der 1. Schützenmeister die neu gewählten Schützenmeister im Schützengau Rottal vor und wünscht ihnen viel Erfolg in ihrem Amt.

Michael Brunnhuber BS 83 Eggenfelden und Thomas Zitzelsberger Adlerschützen Kasten
In seinem Bericht legte der 1. Schützenmeister dar, dass der Mitgliederstand des Gaues zum 31.12.2010 4600 beträgt, davon sind Schüler 249, Jugend 254, Junioren 192, dies ist ein Minus von 63 Mitgliedern gegenüber dem Stand vom 01.01.2009. Nach der Meldung im Januar 2011 hatten wir einen Mitgliederstand von 4459 Mitglieder dies ist ein Minus von 141 Mitgliedern gegenüber Stand 31.12.2010. Stärkster Verein an Erstmitgliedern zum 31.12.2010 Bergschützen Arnstorf 279, Bergschützen Voglarn 214, Steinbergschützen Gschaid 205. Er verwies nochmals darauf, dass Mitglieder auch während des Jahres zu melden sind, wegen der Solidarität zur Schützengemeinschaft und wegen des Versicherungsschutzes, bei Nichtmeldung haftet im Schadensfall der 1. Schützenmeister. Es kann nicht sein, das nicht gemeldete Schützen zu Schießen geschickt werden, die Startrechte werden überprüft, es ist für jeden Schützen besonders für die Schützenjugend kein Erfolgserlebnis wenn man nicht starten darf oder aus der Wertung genommen wird.

Die sportlichen Veranstaltungen wurden von den Schützenvereinen sehr gut besucht. Das Gaudamenschiessen fand bei den Schimmelschützen Schildmannsberg statt. Sorgen bereitet uns das Ältestenschießen die Teilnehmerzahlen sind konsttant auf niedrigem Niveau. Von der Alterstruktur währe reichlich Potenzial für die Teilnahme vorhanden. Über den Fortbestand des Ältestenschießen wird nachgedacht.

Die Finalwettkämpfe der Gaurunde fanden in Holzham statt, anschließend war die Siegerehrung der Gaurunde und Gaumeisterschaften. Bei den SG Holzham darf ich mich für die Bereitstellung des Schützenhauses und für die immer gute Aufnahme auch bei anderen Veranstaltungen recht herzlich bedanken.

Beim Sommerbiathlon, welcher bei den Grubentauber Steffelsöd durchgeführt wurde, war die Beteiligung gut.

Von Schuhbauer Heinrich wurden mehrere Standaufsichten Ausbildungen durchgeführt.

Im Frühjahr wurde eine Vereinsübungsleiter Ausbildung in Schönau nach den neuen Richtlinien durchgeführt. Ausbildungsleiter war Heinrich Schuhbauer weitere Referenten waren Schindler Ingo, Schnell Michael, Schönhuber Christian, LP Bereich Geier Gregor

Sachkunde Ausbildungen werden von Geier Gregor und Mögele Otto durchgeführt, sie haben eine staatliche Erkennung bei Bedarf bitte mit ihnen in Verbindung setzen.

Am Landkreiswanderpokal schießen beteiligten sich wieder viele Vereine aus dem Gau.
Seit Januar findet alle 2 Wochen ein Training für das Gauleistungskader im Nachwuchsbereich statt, das Training wird von Schuhbauer Heinrich, Schindler Ingo durch geführt unterstützt werden die beiden von C-Trainern. Das Training wird auf

den elektronischen Schießständen bei den Edelweißschützen Hofau und bei den Bergschützen Voglarn durchgeführt. Ein Dank an alle die sich an den Wettkämpfen beteiligt haben, und bei allen Vereinen die ihre Schützenhäuser für Gauveranstaltungen, Wettkämpfe und Kadertrainings zur Verfügung stellen.
In seinen Ausführungen verwies der 1. Gauschützenmeister darauf, die Standaufsichten an Landratsamt melden wegen Abprüfung der Zuverlässlichkeit jährlich, bei nicht Meldung ist der Verein Verantwortlich. Bei Änderung des 1. Schützenmeister Meldung an 1. Gauschützenmeister und an Landratsamt Rottal Inn, Meldung sehr wichtig wegen der Betriebserlaubnis der Schießstätte. Diese ist auf den Schützenmeister ausgestellt.
Angesichts der tragischen Ereignisse von Winnenden verwies der 1. Gauschützenmeister nochmals auf die sichere Verwahrung von Waffen, wenn noch nicht geschehen, sind Tresore an das Landratsamt melden
Der 1. Gauschützenmeister informierte die Anwesenden über den Bezirksschützentag am 14. und 15. Mai 2011 in Schützengau Zwiesel, Delegiertenversammlung am Samstag den 14. Mai, Sonntag 15. Mai Standartenweihe des Schützenbezirk Niederbayern in Regen, eingeladen sind die Gauvorstandschaft mit Referenten, alle Vereine aus dem Schützenbezirk Niederbayern, Pate ist der Schützenbezirk Oberpfalz, Schirmherr Staatsminister MdL Helmut Brunner, Fahnenmutter Bezirksdamenleiterin Anneliese Zehentbauer Gau Vilsbiburg, Patenbraut Aigner Evi Schlossschützen Schönau. Er hofft, dass viele Vereine aus unserem Gau an der Standartenweihe teilnehmen. Die Einladung zur Bezirksstandartenweihe und das Bestellformular für die Sondermünze anlässlich der Standartenweihe wurde ausgeteilt.
Bei allen Mitarbeitern der Gauvorstandschaft und den Referenten durfte er sich Schluss seiner Ausführungen herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken und hoffte weiter auf gute Zusammenarbeit mit den Vereinen des Schützengaues.

Zu 4. Sportberichte

Gausportleiter

Der Gausportleiter Christian Wollinger informierte über die sportlichen Veranstaltungen im Gau.
Von den Schützen des Schützengaues wurden folgend Wettkämpfe ausgetragen:
April - Mai 2010 Bezirksmeisterschaften in allen Disziplinen mit 145 Teilnehmern.
15.05.2010 Gau Ältestenschießen im Schützenhaus der FFS Taufkirchen mit 40 Teilnehmern.
Juli 2010 Bayerische Meisterschaften in München Hochbrück mit 72 Teilnehmern.
August 2010 Weltmeisterschaften im Sportschießen in München Hochbrück mit Barbara Lechner Weltmeisterin im Wettbewerb KK 3x20 Schuß Damenklasse einzel.
August 2010 Deutsche Meisterschaften in München Hochbrück mit 38 Teilnehmern.
01.10.2010 Start der Gaumeisterschaften für das Sportjahr 2011 mit der Wurfscheibe in Pfarrkirchen, mit 698 gemeldeten Starts in 32 verschiedenen Disziplinen.

Ausfallquote lag bei ca. 10% wie jedes Jahr. Im Zeitraum von Oktober bis Februar wurden die Gaumeisterschaften in allen anderen Disziplinen ausgetragen. Meldeschluß an den Bezirk war der 07.03.2011. Meldung wurde am 26.02.2011 von mir an die Bezirkssportleiter per Mail gesendet.
04.12.2010 Gauwanderpokalschießen in Hofau mit 7 Mannschaften. Siegerehrung erfolgte im Anschluß
Zum Schluss gab er noch die nächsten Termine aus sportlicher Sicht bekannt:
ab 26.03. werden die Bezirksmeisterschaften in den verschiedenen Disziplinen ausgetragen, Startkartenversand erfolgte bereits per Post und per e-mail. Bitte an alle Vereine eine Mailadresse zu melden um die Kosten zu senken und den Versand zu vereinfachen.
07.05.2011 Gau Ältestenschießen im Schützenhaus der FFS Taufkirchen ab 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Siegerehrung gleich im Anschluß.
Juli 2011 Bayerische Meisterschaften in München Hochbrück
August 2011 Deutsche Meisterschaften in München Hochbrück
Oktober 2011 Start der Gaumeisterschaften für das Sportjahr 2012
03.12.2011 Gaupokalschießen in Hofau nach Anmeldung

Gaurundenleiter

Der Gaurundenleiter gab einen kurzen Überblick über den Stand der Gaurunde. Die Wettkämpfe der Gaurunde 2011 sind abgeschlossen, es folgen noch die Finalwettkämpfe mit Siegerehrung am Samstag 9. April in Gangkofen. Da die letzten Jahre nie alle teilnehmenden Vereine erschienen sind, habt ihr schon heute die Ausschreibung für die Gaurunde 2012 erhalten. Ebenfalls verteilt haben wir die Regeln zur Gaurunde. Wie schon in der Herbstversammlung beanstandet wurde, halten sich immer weniger an die Rundenwettkampfordnung. Der Rundenwettkampfleiter weis durchaus, dass es nicht einfacher wird Termine zu vereinbaren, ist aber der festen Überzeugung, das meiste Fehlverhalten basiert auf mangelnde Kenntnis der Mannschaftsführer, Bequemlichkeit, zu späte Terminvereinbarung, Egoismus und leider auch durch Unsportlichkeiten Einzelner. Die wenigen Fälle in denen wirklich etwas Unvorhersehbares passiert, könnten leicht als Ausnahmefälle behandelt werden. Er habe versucht, die wichtigsten Regeln kurz und klar auf ein Blatt festzuhalten und bitte alle, dieses an die Schützen, vor allem an alle Mannschaftsführer zu verteilen. Er bittet wirklich dringend, wieder mehr Wert auf die Einhaltung der Wettkampfregeln zu legen und dies auch von den Gegnern einzufordern.
Aus aktuellem Anlass möchte ich noch einmal klarstellen, dass bei den LG Schützen, die beiden Gauklassen, sowie in der A-Klasse alle drei Gruppen, als gleichwertig behandelt werden und somit Schützen von Mannschaften, die in der gleichen Klasse eingeteilt sind, nicht gegenseitig als Ersatzschützen aushelfen dürfen.
Im Gauausschuss haben wir beschlossen, dass Ergebnisse nur noch online gemeldet werden können. Bei Fragen und Problemen könnt ihr euch natürlich weiterhin an mich wenden, ich werde aber Ergebnismeldung per Post oder Fax nur noch nach

Rücksprache wenn Probleme auftauchen bearbeiten. Die Anmeldung zur Gaurunde habe ich neu gestaltet. Da ihr bei Onlinemeldung die Passnummern eingeben müsst, brauche ich nur noch die Anschrift des Postempfänger und der Mannschaftsführer. Da die meisten Gruppen wieder wie gewohnt nach gemeldetem Ringschnitt eingeteilt werden, bitte ich euch wieder um realistische Meldungen des aktuellen Leistungsniveaus. Die Einteilung werde ich dieses Jahr erstmals per Email verschicken. Nur Vereine die dies ausdrücklich wünschen und dafür einen Unkostenbeitrag von 5 € zahlen, bekommen die Unterlagen per Post.
In seinem letzten Jahr als Rundenwettkampfleiter möchte er gerne die Gaurunde in einem Zustand übergeben, die seinem Nachfolger ein möglichst leichtes Arbeiten ermöglicht. Nach 3 Wahlperioden und neun Jahren in denen er nach bestem Wissen die Gaurundenwettkämpfe organisiert und gestaltet habe, werde er sich nächstes Jahr nicht mehr zur Wahl stellen. Ich hofft, es findet sich ein geeigneter Nachfolger. Ideal wäre, es hätte jemand Lust, die Runde schon in diesem Jahr mit ihm gemeinsam durchzuführen. Zur Einarbeitung und für Fragen stehe er jederzeit gerne zur Verfügung. Ein neuer Wettkampfleiter sollte aber durchaus auch andere Ansichten und Schwerpunkte vertreten. Gerade Schützen, die meine Meinung kritisch gesehen haben, bekommen jetzt die Chance es besser zu machen.
Ich hoffe auf wieder spannende Wettkämpfe in den Finalkämpfen und zahlreichen Besuch der Siegerehrung. In diesem Jahr wird nur die Gaurunde geehrt. Es wäre schön, wenn alle Pokale abgeholt werden, nachtragen werde ich auch in diesem Jahr keine Preise. An die Vereine mit Schützen, die sich zum Finalschießen qualifiziert haben, verteile ich die Listen. Nach Kritik, dass der Rundenschnitt zu wenig berücksichtigt wird, nehmen wir in diesem Jahr den vollen Gaurundenschnitt in die Wertung.

Gaudamenleiterin

Die Gaudamenleiterin Irene Weindl gab einen Überblick über die Aktivitäten der Schützinnen des Gaues.
Im vergangenen Jahr wurden folgende Veranstaltungen bei den Damen durchgeführt. Das Gaudamenschießen fand am 17.- 18. 09 2010 statt. Es beteiligten sich insgesamt 79 Schützinnen. Bei der Siegerehrung konnten die besten Schützinnen in den jeweiligen Klassen Preise in Empfang nehmen. Beim Schützenlieslschießen in Straubing waren 3 Schützinnen aus dem Gau vertreten.
Der Gauvergleichskampf wurde auch wieder durchführt. Geschossen wurde wie im Vorjahr gegen den Gau Deggendorf. 1.Sieger wurde der Gau Rottal mit 2283 Ringen
Als nächste Termine gab die Damenleiterin das Gauvergleichschiessen in Plattling am 18.05 2011, den Gauvergleich in Gangkofen am 01.06.2011 und das Gaudamenschießen am 16.-17.09.2011in Gangkofen(Siegerehrung 23.09.2011 in Gangkofen) bekannt

Gaujugend

Für die Gaujugendleitung informierte Helmut Noneder über die Aktivitäten der Gaujugend.

Die Gaujugend nahm wieder erfolgreich an den Wettkämpfen des Bezirkes, des BSSB und des DSB teil. Der Gauvergleich mit Simbach und Griesbach in Simbach wurde im letzten Jahr nicht durch den Schützengau Rottal, sondern durch den Gau Simbach mit 9 Ringen Vorsprung gewonnen.
Am Fernwettkampf nahmen 115 Schützen (99 LG u. 16 LP) - Rückgang um 40 - teil

- im Gau Finalschiessen mit Grillfeier in Schönau
- Dank an Schützenhäuser (Diepoltsk., Voglarn,Gern)

Bezirksebene:

- Schüler Einzel: 13.Pl. Sigl Chr. 550 R.
- Jugend Einzel: 1.Pl. Gerber S. 1175 R.
- Jun.B Einzel: 1.Pl. Bornstein J. 1157 R.
- Jun A Einzel 17. Pl. Maierhofer Ma. 1128 R.
- Schüler Manns. 7.Pl. Sternschützen Nöham1591 R.
  10. Pl. Grubentauber St. 1551 R.
- Jugend Manns. 1.Pl. BS Voglarn I 3427 R.
  2.Pl. Grubentauber ST. 3408 R.
- Jun. Manns. 1.Pl. BS Voglarn 3421 R.

zu 5. Bericht Gauschatzmeister

Die Gauschatzmeisterin legte in ihrem Bericht die finanzielle Lage des Gaues dar. Im Rechnungsjahr 2010 konnten die Haushaltsansätze im allgemeinen eingehalten werden. Es gab keine größeren oder unvorhergesehenen Ausgaben und Einnahmen. Den Einnahmen 2010 von 12.543,05 € standen Ausgaben von 9.879,35 € gegenüber, das Jahr 2010 konnte somit mit einem Plus von 2.663,70 € abgeschlossen werden.

<u>Die Kosten 2010 im Einzelnen:</u>

Verwaltungskosten	1.224,78 €	
Mitgliederverwaltung	240,29 €	
Ehrungen und Jubiläen	646,37 €	
Gau-Tagungen	452,40 €	
Ausgaben der Referenten	117,00 €	
Jugendarbeit	160,80 €	
Gau-Leistungszentrum	278,73 €	
Anschaffungen	956,29 €	
Kosten Gaumeisterschaften	4.044,14 €	
Kosten Gaurunde	915,50 €	
Sonstige Sportveranstaltungen	843,05 €	Gesamt: 9.879,35 €

<u>Einnahmen 2010</u>:

Beiträge Gauanteil	6.184,46 €
Einnahmen Gaumeisterschaft	3.940,00 €
Einnahmen Gaurunde	1.357,50 €

Überschuss Lehrgänge	269,32 €	
Überschuß Abzeichen BSSB	224,96 €	
Rechnungsabgrenzung	324,72 €	
Beiträge BSSB	138,09 €	
Spenden-Zuschüsse	104,00 €	Gesamt: 12.543,05 €

Überschuss der Jahresrechnung 2010: 2.663,70 €
Um diesen Betrag erhöhten sich die Rücklage von 4.434,48 € auf 7.098,18 €.
Zu den geplanten Einnahmen und Ausgaben für 2011:

Das Haushaltsvolumen ist mit 12.800 € in Einnahmen und Ausgaben fast gleich wie 2010, es wurden lediglich in einigen Bereichen Anpassungen an die neuen Gegebenheiten vorgenommen:

Einnahmen 2011:	Beiträge Gauanteil	7.500 €	
	Einnahmen Gaumeisterschaft	4.000 €	
	Einnahmen Gaurunde	1.300 €	Gesamt: 12.800 €
Ausgaben 2011:	Verwaltungskosten	1.600 €	
	Mitgliederverwaltung	400 €	
	Ehrungen und Jubiläen	500 €	
	Gau-Tagungen	500 €	
	Ausgaben der Referenten	300 €	
	Jugendarbeit	800 €	
	Gau-Leistungszentrum	500 €	
	Anschaffungen	1.300 €	
	Kosten Gaumeisterschaft	4.000 €	
	Kosten Gaurunde	1.300 €	
	Sonstige Sportveranstaltungen	1.000 €	
	Zuschuss Gauschießen	600 €	Gesamt: 12.800 €

Die Jahresrechnung 2011 könnte somit ausgeglichen gestaltet werden, in den einzelnen Positionen ist aber noch Sparpotential enthalten.

Zu 6. Bericht Kassenprüfer und Entlastung

Die Kasse wurde am 16.03.11 geprüft. Die Kassenprüfer konnten dem Gauvorstand eine einwandfreie Kassenführung bescheinigen und empfahlen die Entlastung des Vorstandes.
Bei der anschließenden Abstimmung wurden folgende Ergebnisse erreicht:
Gegen Entlastung: 0
Stimmenthaltung: 0
Die Gauvorstandschaft wurde entsprechend Abstimmung einstimmig entlastet.

Zu 7. Grußworte 1. Bürgermeisters

Herr Andreas Resch bedankte sich für die Einladung zur Versammlung, die er gerne angenommen hat. Er überbrachte die Grüße des 1. BGM der Gemeinde Triftern, der leider terminlich verhindert sei. Der Schützenverein in Neukirchen ist nicht der Einzige in der Gemeinde, auch Voglarn und Gschaid gehörten dazu. Jeder 7. Einwohner der Gemeinde sei in einem Schützenverein organisiert. Er verwies auf die Tatsache, dass die geleistete Arbeit der Schützen in den Schützenvereinen nicht übersehbar ist. Vor allem die Jugendarbeit in den Vereinen sieht er als ein wichtiges Instrument in der Erziehung unserer Jugend an. Er wünscht der Versammlung noch einen guten Verlauf und den Schützen immer eine ruhige Hand.

Zu 8. Grußworte 1. Bezirksschützenmeister

Der 1. Bezirkschützenmeister Hans Hainthaler lies sich durch den 3. Schützenmeister entschuldigen, da er beruflich unterwegs sei. Er verwies darauf, dass die sportlichen Leistungen der Schützen des Schützengaues Rottal nicht auf 1 Blatt Papier passen und sie immer eine sichere Basis für den Schützenbezirk darstellen, sie das Aushängeschild Niederbayerns darstellen. Zur Mitgliederentwicklung im BSSB konnte auf den negativen Trend verwiesen werden, der auch vor unserem Bezirk nicht Halt macht. Er verwies auf die Öffentlichkeitsarbeit in den Vereinen.

Zu 9. Ehrungen

Durch den 1. Schützenmeister und dem Sportleiter wurden nachfolgende Schützen für ihre Tätigkeit geehrt:

BSSB in Anerkennung	Loher Josef, Hochwimmer Rosemarie, Hieringer Maria Reiter Markus, Schönhuber Christian, Bachmeier Franz Kreil Franziska, Brodschelm Katharina, Friedlmeier Ludwig Gräfinger Karl, Zitzlsperger Petra, Maier Bernhard Haas Angela, Bradler, Inge, Strasser Sandra Huber Karl-Heinz
Bezirk Bronze	Pollerspöck Horst, Moosmeier Josef, Eder Manuel Sonnleitner Annemarie, Sonnleitner Christian, Wörl Claudia Ernst Johann, Stehberger Robert
Bezirk Silber	Pfeffereder Franz, Binderberger Werner, Noneder Helmut Zollner Renate, Schinnerl Waltraud
Gau Klein Gold	Bichlmeier Josef, Fußeder Josef, Aigner Maria
Gau Groß Gold	Barth Claus-Dieter, Lechner Barbara, Aigner Heinrich
BSSB klein Gold	Müllinger Hermann, Reichl Richard
BSSB Groß Gold	Haubmann Alfred, Bumberger Emil

Zu 10. Königsproklamation

Da die Regelung für das Gaukönigsschiessen 2008 umgestellt wurde, konnten die neuen Gaukönige auf der Versammlung bekanntgegeben werden.

Jugendkönig:	1. Platz	Michael Huber	55,0 Teiler
	2. Platz	Franziska Heilmeier	63,8 Teiler
	3. Platz	Judith Bornstein	64,0 Teiler
Damenkönigin	1. Platz	Katharina Maier	77,3 Teiler
	2. Platz	Michaela Moser	103,1 Teiler
	3. Platz	Silke Binderberger	142,8 Teiler
Schützenklasse	1. Platz	Ludwig Meier	8,6 Teiler
	2. Platz	Jürgen Schrötz	30,8 Teiler
	3. Platz	Johann Ernst	60,9 Teiler

Zu 11. Wünsche, Anträge und Allgemeines

Es lag der Antrag des Schützenvereins Bergschützen Voglarn vor, Ihr Jubiläumsschiessen 2011 mit einem Gauschiessen zu verbinden. Das Schiessen (27.4 – 15.5.2011)soll als geschlossenes Schiessen für den Gau Rottal sowie für die benachbarten Schützenvereine im Landkreis Rottal ausgetragen werden.
Am 04.04. wird wieder eine VÜL- Weiterbildung in Voglarn durchgeführt.
Ort der nächsten Herbstversammlung ist das Schützenhaus der Hubertusschützen Pischelsdorf.

....

Uwe Strobelt — Heinrich Aigner

Gauschriftführer — 1.Gauschützenmeister

Gauschriftführer Uwe Strobelt, Böhmerwaldring 19, 94436 Simbach, Tel: 09954-7000038, Fax 09954-90261
Email: strobelt.uwe@gmx.de Internet: http://www.schuetzengau-rottal.de.vu